Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses

(Sache COMP/M.6817 — Allianz/Axa/Covéa/Generali/CSCA/Netproassur)

Für das vereinfachte Verfahren in Frage kommender Fall

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2013/C 358/13)

- 1. Am 2. Dezember 2013 ist die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates (¹) bei der Kommission eingegangen. Danach ist Folgendes beabsichtigt: Das Unternehmen Allianz IARD SA ("Allianz", Frankreich), das zum Allianz-Konzern (Deutschland) gehört, Axa France IARD SA ("Axa", Frankreich), das zum Axa-Konzern (Frankreich) gehört, Covéa Risk SA ("Covéa", Frankreich), das zum Covéa-Konzern (Frankreich) gehört, Generali France Assurances SA ("Generali", Frankreich), das zum Konzern Assicurazioni Generali (Italien) gehört, und die Chambre Syndicale des Courtiers d'Assurances ("CSCA", Frankreich) erwerben im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b der Fusionskontrollverordnung durch Erwerb von Anteilen an einem neugegründeten Gemeinschaftsunternehmen die gemeinsame Kontrolle über das Unternehmen Netproassur SASU ("Netproassur", Frankreich).
- 2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:
- Allianz: Versicherungsgesellschaft (Anbieter von Sach- und Unfallversicherungen (IARD) in Frankreich),
- Axa: Versicherungsgesellschaft (Anbieter von Sach- und Unfallversicherungen (IARD) in Frankreich),
- Covéa: Versicherungsgesellschaft (Anbieter von Sach- und Unfallversicherungen (IARD) in Frankreich),
- Generali: Versicherungsgesellschaft (Anbieter von Sach- und Lebensversicherungen in Frankreich),
- CSCA: französische Berufsvereinigung für Versicherungsvermittlung (gegründet in der Form eines Gewerkschaftsbunds),
- Netproassur: Entwicklung, Umsetzung und Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologieprojekten im Bereich der Vermittlung von Versicherungen und Rückversicherungen.
- 3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die EG-Fusionskontrollverordnung fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor. Dieser Fall kommt für das vereinfachte Verfahren im Sinne der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der EG-Fusionskontrollverordnung fallen könnte (²) in Frage.
- 4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach Veröffentlichung dieser Anmeldung eingehen. Sie können der Kommission unter Angabe des Aktenzeichens COMP/M.6817 — Allianz/Axa/Covéa/Generali/CSCA/Netproassur per Fax (+32 22964301), per E-Mail (COMP-MERGER-REGISTRY@ ec.europa.eu) oder per Post an folgende Anschrift übermittelt werden:

Europäische Kommission Generaldirektion Wettbewerb Registratur Fusionskontrolle 1049 Bruxelles/Brussel BELGIQUE/BELGIË

⁽¹⁾ ABI. L 24 vom 29.1.2004, S. 1 (nachstehend "EG-Fusionskontrollverordnung" genannt).

⁽²⁾ ABl. C 56 vom 5.3.2005, S. 32 ("Bekanntmachung über ein vereinfachtes Verfahren").